

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Ansprechpartner + Kontaktdaten [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie für Rückfragen im Verfahren einen Ansprechpartner inklusive Kontaktdaten (Telefon) an. Ferner bitten wir Sie um Angabe einer allgemeinen E-Mailadresse Ihres Unternehmens. Diese Mailadresse darf keinen Rückschluss auf personenbezogene Daten (z.B. Namen) zulassen und wird in der Bekanntmachung über den vergebenen Auftrag bzgl. des Zuschlagsbieters veröffentlicht.

2 Ausschlusskriterien §§ 123, 124 GWB

2.1 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen zur Sozialversicherung

Gewichtung: 0,00%

2.1.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Sind Sie/alle Mitglieder der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft seinen/ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.1.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit nein beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

2.1.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit nein beantwortet wurde:

Angabe der rechtskräftigen Gerichts- oder bestandskräftigen Verwaltungsentscheidung und Angabe, ob das Unternehmen die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.

2.2 Verstoß gg. umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Gewichtung: 0,00%

2.2.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Hat ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.2.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

2.2.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

2.3 Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation

Gewichtung: 0,00%

2.3.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ist ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft zahlungsunfähig bzw. wurde über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt?

Befindet sich ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Verfahren der Liquidation oder hat es seine Tätigkeit eingestellt?

-] Keine Angabe (0)
] Ja (0)
] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.3.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

2.4 Schwere Verfehlung

Gewichtung: 0,00%

2.4.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Hat ihr Unternehmen oder ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird?

-] Keine Angabe (0)
] Ja (0)
] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.4.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

2.4.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

3 Wettbewerbsregister

3.1 Einholung Registerauskunft durch KfW

K.O.-Kriterium: Nein

Mir/Uns ist bekannt, dass die KfW nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) als öffentliche Auftraggeberin verpflichtet ist, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beim Bundeskartellamt abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter gespeichert sind, an den die KfW den Auftrag zu vergeben beabsichtigt. Die Eintragungen im Wettbewerbsregister können sowohl natürliche (Bsp. Einzelunternehmen) als auch juristische Personen betreffen.

3.2 Bezeichnung des Registers

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte benennen Sie das deutsche oder ausländische Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschafts- oder vergleichbare amtliche Register, in das Ihr Unternehmen eingetragen ist.

3.3 Registernummer

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Registernummer an, unter welcher Ihr Unternehmen in dem von Ihnen bezeichneten deutschen oder ausländischen Register geführt wird.

3.4 Registerführende Stelle

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie das Registergericht / die Genehmigungsbehörde / die amtliche Stelle an, die das Register führt.

3.5 Postanschrift des Sitzes des Bieterunternehmens

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Straße, Hausnummer und Postleitzahl (kein Postfach!) sowie den Ort und das Land des Sitzes Ihres Unternehmens an.

3.6 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie, soweit vorhanden, die Umsatzsteuer-ID Ihres Unternehmens an.

4 Abfrage gemäß VO (EU) 2022/576 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Es ist gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 (zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten, öffentliche Aufträge zu vergeben an:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

[] Ich bestätige, dass weder mein Unternehmen (juristische oder natürliche Person) bzw. ein Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft (juristische oder natürliche Person), noch ein von meinem Unternehmen bzw. von einem Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/der Bewerbergemeinschaft eingesetzter Lieferant oder Unterauftragnehmer (juristische oder natürliche Person) unter das Verbot des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fällt (durch Verordnung (EU) Nr. 2022/576 ergänzte Vorschrift).

Mehrere Antworten wählbar

5 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

5.1 Angaben zu Umsätzen

5.1.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Nein

Angabe des Gesamtumsatzes sowie des Umsatzes im Tätigkeitsbereich des Auftrages des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren in EUR, netto.

5.1.2 Angabe zu Jahresgesamtumsatz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie den Jahresgesamtumsatz des Bieters/Bewerbers in jedem der letzten drei Kalenderjahre in EUR, netto an.

Beispiel:
2022 = 10 Mio. EUR
2023 = 12 Mio. EUR
2024 = 13 Mio. EUR

5.1.3 Angabe zu Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie den Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages des Bieters/Bewerbers in jedem der letzten drei Kalenderjahre in EUR, netto an.

Beispiel:
2022 = 4 Mio. EUR
2023 = 5 Mio. EUR

5.2 Versicherungsschutz

Gewichtung: 0,00%

5.2.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Nein

Der Bewerber bzw. der Vertreter der Bewerbungsgemeinschaft wird im Falle der Beauftragung spätestens 14 Kalendertage nach Zuschlagserteilung eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen und nach folgenden Maßgaben abschließen:

Der Auftragnehmer (AN) hat während der gesamten Vertragslaufzeit sowie ferner bis zum Ende der Gewährleistungszeit ausreichende Versicherungen zur Abdeckung aller im Zusammenhang mit den vertraglichen Leistungen bestehenden und versicherbaren Risiken, insbesondere gegen sämtliche Haftpflicht- und Unfallschäden, auf eigene Kosten zu stellen.

Die vom AN abzuschließenden Versicherungen müssen folgende Deckungssummen aufweisen (zweifach maximiert/Versicherungsjahr):

- a) für Personen und Sachschäden EUR 5,0 Mio. je Versicherungsfall
- b) für Bearbeitungsschäden EUR 0,5 Mio. je Versicherungsfall
- c) für reine Vermögensschäden EUR 2,5 Mio. je Versicherungsfall
- d) für Schlüssel- und Codekartenverlust EUR 0,5 Mio. je Versicherungsfall
- e) für Allmählichkeitsschäden EUR 0,5 Mio. je Versicherungsfall

Eine Beschränkung der Haftung des AN ist mit den vorstehenden Deckungssummen nicht verbunden.

Der AN hat der Auftraggeberin diesen vertraglich geschuldeten Versicherungsschutz innerhalb von 14 Kalendertagen nach Erteilung des Zuschlages, jedenfalls aber vor Beginn der Leistungserbringung durch Vorlage entsprechender Versicherungsbestätigungen im Original und dann jährlich im Januar eines jeden Kalenderjahres unaufgefordert nachzuweisen.

5.2.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Keine Angabe (0)

Ich werde im Falle der Beauftragung spätestens 14 Kalendertage nach Zuschlagserteilung eine entsprechende Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung abschließen, den Abschluss der KfW nachweisen und über den Gesamtzeitraum der Vertragserfüllung vorhalten. (0)

Ich verfüge bereits über einen entsprechenden Versicherungsschutz und werde diesen über den Gesamtzeitraum der Vertragserfüllung aufrechterhalten. (0)

Nur eine Antwort wählbar

6 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

6.1 Referenzen

6.1.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Nein

Der Bieter muss über mindestens eine geeignete Referenz über früher ausgeführte Prüfungsleistungen in den letzten drei Jahren (seit 2022) verfügen.

Mindestanforderung:

Mindestens ein Referenzobjekt bei einem Auftraggeber, welches auch mehrere Liegenschaften umfassen darf, dass mit den ausgeschriebenen Leistungen nach Art, Umfang und Schwierigkeit vergleichbar ist.

Eine Referenzleistung ist nach Art, Umfang und Schwierigkeit vergleichbar, wenn sie folgende Merkmale aufweist:

- Prüfung von gebäudetechnischen Anlagen von Bürogebäuden mit einer Gesamtnutzfläche von 100.000m².

6.1.2 Hinweis

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte benennen Sie Ihre Referenz nachfolgend mit den geforderten Angaben.

HINWEISE:

1. Zur Überprüfung der Referenz sind sowohl der Referenzgeber als auch die Kontaktdaten von Ansprechpartner(n)*innen dieses Referenzgeber zu benennen, in den dafür vorgesehenen Textfeldern. Kann die Referenz nicht verifiziert werden, behält sich die KfW vor, diese Referenz als nicht wertungsfähig zu behandeln, was zum Ausschluss des betroffenen Bieters/Bewerbers führen kann.

2. Wenn Sie mehr Referenzen als vorgegeben einreichen wollen, fügen Sie diese bitte als externes PDF bei. Achten Sie dabei bitte darauf, dass alle geforderten Angaben enthalten sind.

6.1.3 Referenz

6.1.3.1 Referenzgeber [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben sie den Referenzgeber an mit

Name:

Ansprechpartner (inkl. Email, Telefon):

6.1.3.2 Beschreibung der Referenzleistung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Welche Leistungen haben Sie erbracht? Bitte beschreiben Sie diese ausführlich und aussagekräftig und gehen dabei insbesondere auf die genannten Mindestanforderungen im Einzelnen ein.

Diese sind:

- Prüfung von gebäudetechnischen Anlagen von Bürogebäuden mit einer Gesamtnutzfläche von 100.000 m².

6.1.3.3 Referenzleistendes Unternehmen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Welches Unternehmen hat die Leistung erbracht?

(Bieterunternehmen/Bewerb erunternehmen, Mitglied Bietergemeinschaft/ Bergewerbergemeinschaft oder anderes Unternehmen im Fall der Eignungsleihe).

Bitte benennen Sie das Unternehmen:

6.1.3.4 Auftragswert [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Geben Sie bitte den Auftragswert der erbrachten Leistungen in EUR netto an:

6.1.3.5 Leistungszeitraum [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Geben Sie bitte den Zeitraum der Leistungserbringung der erbrachten Leistung an (MM/JJ bis MM/JJ)

6.2 Fachkundenachweise

6.2.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Nein

Der Bieter/Bewerber hat Angaben zu seiner Eignung zu tätigen, diese sind im folgendem:

- a. Akkreditierung als zugelassene Überwachungsstelle für überwachungsbedürftige Anlagen im Sinne des Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)
- b. Anerkennungen als Prüfsachverständige oder als akkreditierte Inspektionsstelle Typ A gemäß 42. BImSchV
- c. Anerkennungen als Prüfsachverständige für technische Anlagen und Einrichtungen in Gebäuden im Sinne der Verordnung über Prüfberechtigte, Prüfsachverständige, technische Prüfungen und Zuständigkeiten nach der Hessischen Bauordnung
- d. Anerkennungen als Prüfsachverständige für Tankanlagen im Sinne des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)
- e. Befähigungsnachweis als Sachkundiger für die Prüfung von Absturzsicherungssystemen
- f. Befähigungsnachweis als qualifizierter Spielplatzprüfer für die Prüfung von Spielplatzgeräten

Hinweis: Der Bieter hat damit zu rechnen, dass er die entsprechenden Nachweise zur Befähigung der oben genannten Punkte, im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs nach Aufforderung durch die KfW schriftlich vorzulegen hat.

6.2.2 Akkreditierung als zugelassene Überwachungsstelle [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ich/Wir besitzen eine Akkreditierung als zugelassene Überwachungsstelle für überwachungsbedürftige Anlagen im Sinne des Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)

-] Keine Angabe (0)
] Ja (0)
] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.2.3 Anerkenn. Prüfsachverständige / Inspektionsstelle [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ich/Wir besitzen eine Anerkennungen als Prüfsachverständige oder als akkreditierte Inspektionsstelle Typ A gemäß 42. BImSchV.

-] Keine Angabe (0)
] Ja (0)
] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.2.4 Anerkennungen gem. Hessischen Bauordnung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ich/Wir besitzen eine Anerkennungen als Prüfsachverständige für technische Anlagen und Einrichtungen in Gebäuden im Sinne der Verordnung über Prüfberechtigte, Prüfsachverständige, technische Prüfungen und Zuständigkeiten nach der Hessischen Bauordnung.

-] Keine Angabe (0)
] Ja (0)
] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.2.5 Anerkennungen Prüfsachverständige für Tankanlagen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ich/Wir besitzen eine Anerkennungen als Prüfsachverständige für Tankanlagen im Sinne des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG).

-] Keine Angabe (0)
] Ja (0)
] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.2.6 Sachkundiger für Absturzschutzsystemen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ich/Wir besitzen den Befähigungsnachweis als Sachkundiger für die Prüfung von Absturzschutzsystemen .

-] Keine Angabe (0)
] Ja (0)
] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.2.7 Befähigungsnachweis / Prüfung von Spielplatzgeräte [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ich/Wir besitzen den Befähigungsnachweis als qualifizierter Spielplatzprüfer für die Prüfung von Spielplatzgeräten.

-] Keine Angabe (0)
] Ja (0)
] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.3 Objektleiter / Stellvertreter für vorgesehene Kernteam

6.3.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Nein

Der Bewerber/er Bieter muss für die Leistungserbringung über die erforderlichen Fachkräfte verfügen, und zwar:

Für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung wird ein Kernteam aufgestellt, das für die gesamte Vertragslaufzeit der KfW zur Verfügung steht (einschließlich der Ressourcen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft oder Nachunternehmern). Zu diesem Kernteam zählen:

1. ein(e) Objektleiter(in)
2. ein(e) stellvertretende(r) Objektleiter(in) (die hier vorgesehenen Qualifikationsanforderung en sind zwingend zu erfüllen) sowie
3. weiter(e) Ansprechpartner/-in / Eskalationsinstanz:

Unter Objektleiter versteht die KfW einen Mitarbeiter, der als vertretungsbefugter Ansprechpartner des Auftragnehmers zu allen vertraglichen, fachlichen und operativen Themen zur Verfügung steht sowie für die Steuerung aller operativen Leistungen, wie z.B. die Organisation, Koordinierung und Disposition des Personals für die Prüfungsaufträge in den Vertragsobjekten der KfW verantwortlich ist. Er berät die KfW bei fachlichen Aufgaben- und Problemstellungen, entwickelt praxisnahe und realisierbare Lösungsansätze auch unter Betrachtung wirtschaftlicher Aspekte. Der Objektleiter ist gegenüber den Mitarbeitern des Auftragnehmers und dessen Nachunternehmer(n) weisungsbefugt.

Der (Die) Objektleiter(in) bzw. die Stellvertretung stehen im Auftragsfall bei Bedarf als Ansprechpartner des AG

- Werktäglich Montag bis Donnerstag in der Zeit von 08:30 bis 16:00 Uhr
 - Werktäglich Freitag in der Zeit von 08:30 bis 14:00 Uhr
- telefonisch oder persönlich zur Verfügung. Eine werktägliche Anwesenheitspflicht des Objektleiters oder dessen Stellvertreter in den Objekten der Liegenschaft des AG besteht nicht.

Das Kernteam muss in der zweiten Verfahrensstufe im Präsentationstermin anwesend sein und die Qualität des Angebotes belegen.

Mindestanforderungen an den Objektleiter/Stellvertreter:

Die nachfolgenden Anforderungen hat der/ die Objektleiter/-in und der/die stellvertretender / stellvertretende Objektleiter/in mindestens zu erfüllen:

- Qualifikation: Dipl. Ing. bzw. eine entsprechend gleichwertige Qualifikation aus anderen EU-Mitgliedstaaten.
- mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Prüfung gebäudetechnischer Anlagen
- Erfahrung in der Mitarbeiterführung
- betriebstechnische und kaufmännische Erfahrung sowie Kenntnisse in der Arbeitsvorbereitung
- Fähigkeit, betriebliche Abläufe kontrolliert aktiv zu steuern
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- sicherer Umgang mit EDV-Einrichtungen
- ausgeprägte Dienstleistungsmotivität
- sicheres und verbindliches Auftreten
- sehr gute Kenntnisse der gesetzlichen und technischen Regelwerke sowie der Unfallverhütungsvorschriften

An den stellvertretenden Objektleiter werden die gleichen Anforderungen wie an den Objektleiter gestellt.

Hinweis zu den Mindestanforderungen:

Die Vorgaben an die Qualifikation des/ der Objektleiters/-leiterin sowie dessen/ deren Stellvertretung sind Mindestanforderungen,

deren Nichterfüllung zum Ausschluss führen.

Können die erforderlichen Personen bei Abgabe des Teilnehmeantrags noch nicht benannt werden, so muss der Bewerber/ bevollmächtigte Vertreter der Bewerbungsgemeinschaft zumindest alternativ erklären, dass entsprechend qualifizierte Personen spätestens bei Leistungsbeginn zur Verfügung stehen werden und diese Vorgaben zur Qualifizierung als besondere Ausführungsbedingungen und damit als Vertragsbestandteil akzeptiert werden. Diese Erklärung muss dann im oberen Textfeld („Alternativklärung“) erfolgen.

Die KfW erwartet von einem / einer Objektleiter- in /Stellvertreter-in folgende fachliche und soziale Kompetenzen:

- Einsatz moderner Messgeräte und Prüftechnik
- Erstellung von aussagekräftigen Berichten und Dokumentationen nach Prüftätigkeiten
- Fähigkeit zur Koordination mit anderen Sachverständigen oder Behörden
- Erfahrung mit digitalen Berichtssystemen oder spezifischen Softwarelösungen
- Fähigkeit, komplexe und fachtechnische Informationen klar und verständlich zu kommunizieren
- Fähigkeit, auf die Bedürfnisse und Erwartungen der Kunden einzugehen.

Neben dem Objektleiter/Stellvertreter hat der Bewerber / Bieter einen weiteren Ansprechpartner-in bzw. eine Eskalationsinstanz zu benennen:

Ansprechpartner/-in im Sinne einer Eskalationsinstanz (z.B. Vorgesetzte (r) der Objektleitung)

6.3.2 Kurzlebenslauf Objektleiter/-in

6.3.2.1 Name [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie Name und Vorname, ggf. Titel an:

6.3.2.2 Funktion / Rolle [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Rolle / Funktion im Projekt an:

6.3.2.3 Arbeitgeber [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie den Arbeitgeber an:

6.3.2.4 Ausbildung und Bildungsabschluss [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie hier die Ausbildung und den Bildungsabschluss an:

6.3.2.5 Beruflicher Werdegang und Berufserfahrung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie hier Ihren beruflichen Werdegang an (mit Darstellung der Tätigkeit/Aufgaben und des jeweiligen Zeitraums):

6.3.2.6 Angaben zur Berufserfahrung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte machen Sie hier Angaben zu Ihrer Berufserfahrung.

Insbesondere sind hier Angaben zu folgenden Themen zu tätigen:

- Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern,
- Erfahrungen über betriebstechnische und Kaufmännische Kenntnisse, sowie Kenntnisse in der Arbeitsvorbereitung,
- Die Fähigkeit betriebliche Abläufe kontrolliert und aktiv zu steuern.

- Darüber hinaus erwarten wir gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift,
- der sichere Umgang mit EDV-Einrichtungen,
- eine ausgeprägte Dienstleistermentalität,
- ein sicheres und verbindliches Auftreten,
- sehr gute Kenntnisse der gesetzlichen und technischen Regelwerke sowie der Unfallverhütungsvorschriften.

6.3.3 Kurzlebenslauf stellvertretende/-r Objektleiter/-in

6.3.3.1 Name [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie Name und Vorname, ggf. Titel an:

6.3.3.2 Funktion / Rolle [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Rolle / Funktion im Projekt an:

6.3.3.3 Arbeitgeber [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie den Arbeitgeber an:

6.3.3.4 Ausbildung und Bildungsabschluss [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie hier die Ausbildung und den Bildungsabschluss an:

6.3.3.5 Beruflicher Werdegang und Berufserfahrung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie hier Ihren beruflichen Werdegang und Ihre Berufserfahrung an (mit Darstellung der Tätigkeit/Aufgaben und des jeweiligen Zeitraums):

6.3.3.6 Angaben zur Berufserfahrung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte machen Sie hier Angaben zu Ihrer Berufserfahrung. Insbesondere sind hier Angaben zu folgenden Themen zu tätigen:

- Erfahrung in der Führung von Mitarbeitern,
- Erfahrungen über betriebstechnische und Kaufmännische Kenntnisse, sowie Kenntnisse in der Arbeitsvorbereitung,
- Die Fähigkeit betriebliche Abläufe kontrolliert und aktiv zu steuern.

- Darüber hinaus erwarten wir gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift,
- der sichere Umgang mit EDV-Einrichtungen,
- eine ausgeprägte Dienstleistungsmotivität,
- ein sicheres und verbindliches Auftreten,
- sehr gute Kenntnisse der gesetzlichen und technischen Regelwerke sowie der Unfallverhütungsvorschriften.

6.3.4 weiter(e) Ansprechpartner/-in / Eskalationsinstanz:

6.3.4.1 Name [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie Name und Vorname, ggf. Titel an:

6.3.4.2 Funktion / Rolle [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Rolle / Funktion im Projekt an:

6.3.5 Alternativerklärung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Die erforderlichen Personen können bei Abgabe des Teilnahmeantrags noch nicht namentlich benannt werden. Der Bewerber/ bevollmächtigte Vertreter der Bewerbungsgemeinschaft erklärt hiermit, dass entsprechend qualifizierte Personen spätestens bei Leistungsbeginn zur Verfügung stehen werden und diese Vorgaben zur Qualifizierung als besondere Ausführungsbedingungen und damit als Vertragsbestandteil akzeptiert werden.

-] Keine Angabe (0)
-] Ja (0)
-] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

6.4 Fachkräfte für die Leistungserbringung

6.4.1 Fachkräfte für die Leistungserbringung (Kernteam)

K.O.-Kriterium: Nein

Der Bewerber hat Angaben zur Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten festangestellten Mitarbeiter zu tätigen, sowie der im Bereich Prüfung beschäftigten festangestellten Arbeitnehmer des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft in den drei Kalenderjahren (seit 2022), zusätzlich aufgliedert in folgende Berufsgruppen (Doppelzählung ist erlaubt):

- Mitarbeiter insgesamt
- Sachverständige für die Prüfung von überwachungsbedürftigen Anlagen
- Sachverständige für technische Anlagen und Einrichtungen in Gebäuden
- Sachverständige für die Prüfung von Tankanlagen
- Sachkundige für die Prüfung von Absturzsicherungssystemen
- Prüfer für die Prüfung von Spielplatzgeräten

6.4.2 Angaben zu den Mitarbeitern [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten festangestellten Mitarbeiter, sowie die Anzahl der im Bereich Prüfung beschäftigten festangestellten Arbeitnehmer des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft der letzten drei Kalenderjahre (seit 2022), gegliedert in folgende Berufs- bzw. Qualifikationsgruppen an:

Beispiel:

- Mitarbeiter insgesamt

2020: 300 Mitarbeiter, 2021: 320 Mitarbeiter, 2022: 330 Mitarbeiter

- Sachverständige im Bereich Prüfung von überwachungsbedürftigen Anlagen

2020: 25 Mitarbeiter, 2021: 25 Mitarbeiter, 2022: 30 Mitarbeiter

- Sachverständige im Bereich technische Anlagen und Einrichtungen in Gebäuden

2020: 20 Mitarbeiter, 2021: 20 Mitarbeiter, 2022: 25 Mitarbeiter

- Sachverständige im Bereich Prüfung von Tankanlagen

2020: 5 Mitarbeiter, 2021: 5 Mitarbeiter, 2022: 6 Mitarbeiter

- Sachkundige im Bereich Prüfung von Absturzsicherungssystemen

2020: Mitarbeiter, 2021: 4 Mitarbeiter, 2022: 5 Mitarbeiter

- Prüfer für die Prüfung von Spielplatzgeräten

2020: 2 Mitarbeiter, 2021: 2 Mitarbeiter, 2022: 3 Mitarbeiter

7 Kurzdarstellung des Unternehmens

7.1 Eignungskriterium [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Der Bewerber hat folgende Angaben zu seinem Unternehmen zu tätigen.

a) Leistungsspektrum und Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit (insbesondere Beschreibung der Aktivitäten im Bereich Prüfungen von gebäudetechnischen Anlagen des Bewerbers bzw. des bevollmächtigten Vertreters einer Bewerbungsgemeinschaft.

b) Beschreibung der Unternehmensorganisation (z.B. Standorte, (Konzern-)Struktur, hierarchischer Aufbau) des Bewerbers bzw. des bevollmächtigten Vertreters einer Bewerbungsgemeinschaft.

8 Unterauftragnehmer

8.1 Erklärung zu Unterauftragnehmer [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Setzen Sie für die Erbringung von Leistungen Unterauftragnehmer ein?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

8.2 Weitere Angaben zu Unterauftragnehmern

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie

1. Art und Umfang der voraussichtlich von Unterauftragnehmern zu erbringenden Aufgaben und Leistungsteile
2. Soweit zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe bereits möglich: Name/Firma des Unterauftragnehmers

Beispiel:

1. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

2. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

9 Eignungsleihe

9.1 Erklärung zur Eignungsleihe [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Nehmen Sie zum Nachweis Ihrer Eignung, die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe)?

- Keine Angabe (0)
 Ja (0)
 Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

9.2 Weitere Angaben zur Eignungsleihe

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie das/die andere/n Unternehmen, teilen mit, welche Leistungen das andere Unternehmen übernehmen wird und geben die Kapazitäten und den Eignungsnachweis des anderen Unternehmens an.

Beispiel:

1. Unternehmen: ...

- Leistungen des Unternehmens: ...

- Kapazitäten und Eignungsnachweis: ...

2. ...

9.3 Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe

K.O.-Kriterium: Nein

Haben Sie die Verpflichtungserklärung im Falle einer Eignungsleihe für die Unterauftragnehmer, deren Kapazitäten Sie sich zum Nachweis Ihrer Eignung bedienen, als Anlage beigefügt?

Keine Angabe (0)

Ja (0)

Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar